

## »Nicht aufzuklären«

**Aachen.** Die Aachener Staatsanwaltschaft hat die Ermittlungen wegen der Schüsse auf das Auto des deutschkurdischen Fußballers Deniz Naki (Foto, M.) eingestellt. »Es gab keine Hinweise für eine politisch motivierte Tat«, erklärte Oberstaatsanwältin Katja Schlenkermann-Pitts am Montag. »Es ist nicht aufzuklären derzeit.« In der Nacht zum 8. Januar 2018 war Naki, der früher in der deutschen U 21, bei St. Pauli und dem SC Paderborn spielte, auf der Autobahn 4 bei Düren beschossen worden. Das Auto wurde an zwei Stellen getroffen. Anschließend verabschiedete sich Naki vom Profifußball und begründete das mit seiner Todesangst. Wegen »Terrorpropaganda« für die kurdische Arbeiterpartei PKK war der gebürtige Dürener 2017 von einem türkischen Gericht zu anderthalb Jahren Bewährung verurteilt worden. (dpa/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/353159.nicht-aufzuklaeren.html>*